



Seppi Grossmann, Daniel Müller und Marco Mettler (v.l.) geniessen ihren Apéro.



Irene Unternährer (l.) und Sanela Garibovic rücken ihre Brillen ins beste Licht.



Offener Sonntag

Startschuss in die Adventszeit

Es war wieder so weit. Der offene Sonntag brachte Weihnachtsstimmung ins Dorf. An jeder Ecke entdeckte man einen kleinen Weihnachtsbaum, eine Lichterkette oder ein paar brennende Kerzen. Die kleinen, mit Liebe geschmückten Weihnachtsstände lockten dieses Jahr besonders viele Leute an, da der Handwerkermarkt letztes Jahr wegen der Pandemie ausgefallen ist. Die unzähligen Essensstände verbreiteten salzige und süsse Düfte. Verbunden mit den weihnächtlichen Klängen spürte man, dass die Adventszeit begonnen hat. Trotz der Kälte genossen die Besucher die heimelige Stimmung im Kern von Küssnacht. Nebst dem kleinen Markt waren auch diverse Läden offen, welche sich über zahlreiche Kundschaft freuten.

Text und Fotos: Elena Steimen



Eliane Huwyler-Vogel mag den offenen Sonntag, da er dazu anregt, Weihnachtseinkäufe im Dorf zu erledigen.



«Der offene Sonntag ist wichtig für das Dorfleben», findet Eliane Huber.



Die Kunden Lida Fritzsche und René Jakobeit mit Benjamin Philipp von Joya Schuhe und Willy Zraggen (v.l.).



Elsbeth Bosshard (l.) und Lidija Berisha macht es dank der Weihnachtsstimmung nichts aus, einmal an einem Sonntag arbeiten zu müssen.



Tim Büchler vom Rigi Sport findet den offenen Sonntag amüsant und hat sich über den kurzen Schneefall gefreut.



Marie-Louise Camenzind findet den offenen Sonntag «gut wie immer».